

Augsburger Rechtsstudien

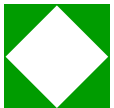
75



Arnd Koch/Matthias Rossi (Hrsg.)

Gerechtigkeitsfragen in Gesellschaft und Wirtschaft

40 Jahre Juristische Fakultät Augsburg



Nomos

Augsburger Rechtsstudien

Herausgegeben im Auftrag der
Juristischen Fakultät der Universität Augsburg von

Professor Dr. Arnd Koch
Professor Dr. Thomas M. J. Möllers
Professor Dr. Matthias Rossi

Band 75

Prof. Dr. Arnd Koch/Prof. Dr. Matthias Rossi (Hrsg.)

Gerechtigkeitsfragen in Gesellschaft und Wirtschaft

40 Jahre Juristische Fakultät Augsburg



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data is available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

ISBN 978-3-8487-0436-1

1. Auflage 2013

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2013. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

This work is subject to copyright. All rights are reserved, whether the whole or part of the material is concerned, specifically those of translation, reprinting, re-use of illustrations, broadcasting, reproduction by photocopying machine or similar means, and storage in data banks. Under § 54 of the German Copyright Law where copies are made for other than private use a fee is payable to »Verwertungsgesellschaft Wort«, Munich.

Vorwort des Dekans

40 Jahre Juristische Fakultät der Universität Augsburg! Dieses Jubiläum hat die Juristische Fakultät unter anderem mit einem wissenschaftlichen Symposium und einer Ringvorlesung gefeiert. Die Vorträge beider Veranstaltungen trägt der vorliegende Band zusammen.

Die Juristische Fakultät der Universität Augsburg wurde 1971 als erste deutsche Fakultät, die das Reformmodell der einstufigen Juristenausbildung erproben sollte, gegründet. Geprägt war dieses Modell von einer Integration der Praxiselemente des Referendariats in das Universitätsstudium. Obwohl die Erfolge der einstufigen Ausbildung in Augsburg für sich sprachen, musste die Augsburger Fakultät 1984 die traditionelle zweistufige Ausbildung übernehmen. Geblieben sind ein hoher Praxisbezug der Ausbildung und die Bereitschaft, in der Juristenausbildung neue Wege zu beschreiten: So bietet die Juristische Fakultät seit 2002 neben der klassischen Juristenausbildung gemeinsam mit der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät einen interdisziplinären grundständigen rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang an.

Daneben stand und steht die Juristische Fakultät der Universität Augsburg für eine starke internationale Ausrichtung. Diese internationale Verankerung der Fakultät spiegelte sich auch in den Feierlichkeiten des Jubiläums im akademischen Jahr 2011/2012 wider: Beim offiziellen Festakt am Abend des 18. Novembers 2011 wurde vier Rechtswissenschaftlern aus Japan, Polen und den USA jeweils eine Ehrendoktorwürde verliehen: *Ronald Brand* (University of Pittsburgh), *Jerzy Stelmach* (Jagiellonen-Universität Krakau), *Morikazu Taguchi* (Waseda-Universität Tokio) und *Peter Wendel* (Pepperdine University Malibu). Vorausgegangen war am gleichen Tag ein Symposium zum Generalthema »40 Jahre Juristische Fakultät. Augsburg in der Welt«, auf dem unsere vier Ehrenpromovenden aus ihrer wissenschaftlichen Arbeit vorgetragen haben. Diese vier Vorträge finden Sie im ersten Teil dieses Bandes.

Die Feierlichkeiten hat die Fakultät im Jahr 2012 mit einer Ringvorlesung zum Generalthema »Gerechtigkeitsfragen in Gesellschaft und Wirtschaft zu Beginn des 21. Jahrhunderts« fortgesetzt. Für die Eröffnung dieser Veranstaltungsreihe konnten wir Bundesverfassungsrichter a.D. *Paul Kirchhof* gewinnen. Die weiteren Vorträge zu dem bewusst weit gewählten Generalthema hielten Professorinnen und Professoren der Fakultät im Sommersemester 2012. So bekamen die Studierenden der Fakultät ebenso wie die Öffentlichkeit einen Einblick in die

verschiedenen und breitgefächerten Forschungsgebiete der Fakultätsmitglieder, und mit der Veröffentlichung dieser Vorträge im zweiten Teil dieses Bandes können wir auch Ihnen diesen Einblick in die derzeitige wissenschaftliche Ausrichtung der Fakultät gewähren!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Augsburg, Januar 2013

Phillip Hellwege

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Symposium: 40 Jahre Juristische Fakultät Augsburg. Augsburg in der Welt

Ronald A. Brand	
Shaping the Rule of Law through Legal Education	11
Jerzy Stelmach	
Positivistische Mythen der juristischen Methode	21
Morikazu Taguchi	
Das Sanktionensystem gegen die Unternehmenskriminalität in Japan	31
Peter Wendel	
Shaping Society and Economy by Law – Common Law vs. Civil Law: An »Enlightening« Case Study	41

Teil 2: Ringvorlesung: Gerechtigkeitsfragen in Gesellschaft und Wirtschaft zu Beginn des 21. Jahrhunderts

Martina Benecke	
Antidiskriminierungsrecht – Gerechtigkeit durch Gesetzgebung?	81
Johannes Kaspar	
Gerechtes oder zweckmäßiges Strafen? Überlegungen zur Relevanz kriminologischer Erkenntnisse in der straftheoretischen Diskussion	103

Gregor Kirchhof Generationengerechtigkeit – Nationengerechtigkeit Zu den rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung in Zeiten der Finanzkrise	127
Paul Kirchhof Geltungsgrund und Gestaltungskraft des Gesetzes	145
Arnd Koch Die Todesstrafe im 21. Jahrhundert. Nationale, europäische und globale Perspektiven	165
Michael Kort Shareholder Value und Corporate Social Responsibility: Der Vorstand als »Diener zweier Herren«?	193
Thomas M.J. Möllers, Christine Wecker Regulierung und Haftung von Ratingagenturen – effizienteres Recht auf europäischer Ebene?	205
Matthias Rossi Informationsfluss zwischen Lethe und Mnemosyne. Zum Recht auf Vergessen, Recht auf Erinnern	239